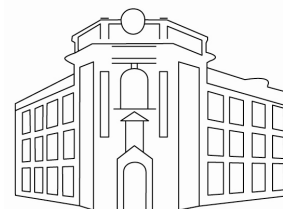


02.06.09



Pressestelle



KRIMINALITÄTSGESCHEHEN

Autodieb gestellt

Zivilbeamten gelang es am vergangenen Freitag, den Dieb eines hochwertigen Pkw zu stellen. Dazu observierten sie auf einem Parkplatz in der Oeserstraße zunächst einen schwarzen Mercedes CLK 200, an welchem gestohlene Kennzeichen eines Seat aus Cottbus angebracht waren und insofern ebenfalls der Verdacht bestand, dass auch der Pkw an sich gestohlen war. Kurz nach 17:00 Uhr näherten sich zwei Männer mit einem Hund dem Fahrzeug. Als sie gerade den Pkw öffnen wollten, klickten die Handschellen. Bei der Überprüfung des Mercedes bestätigte sich der erste Verdacht. So war das Fahrzeug am 18.05.2009 einem Mann aus Bitterfeld gestohlen worden. Tatverdächtiger für den Diebstahl ist ein einschlägig bekannter 28-Jähriger aus Leipzig. Dieser hatte vor der Festnahme seinen 29-jährigen Beifahrer in Thüringen abgeholt und war mit ihm nach Leipzig gefahren. Bei dem als drogenabhängig bekannten Tatverdächtigen fand man zudem eine geringe Menge Crystal. Da er außerdem erst im Februar aus der Haft entlassen worden war, erließ der Ermittlungsrichter am Folgetag Haftbefehl. Sein offensichtlich ahnungsloser Beifahrer wurde nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen. Auch konnte dem erleichterten Halter sein Fahrzeug am Pfingstsonntag unbeschädigt zurück gegeben werden. (Schm)

Schwere Körperverletzungen

Fast zeitgleich kam es am 30.05.2009 zu zwei schweren Körperverletzungen, bei denen drei Personen verletzt wurden und ärztlich versorgt werden mussten.

Fall 1

Gegen 22:30 Uhr waren zwei junge Männer (gebürtige Iraker; 20, 23) auf einem Roller Torec unterwegs. Sie fuhren auf der Hermann-Liebmann-Straße in Richtung Wurzner Straße, Leipzig-Volkmarisdorf. In Höhe Markuskasse wurden beide von vier Personen vom Gehweg aus durch Gesten erschreckt. Der Fahrer (20) hielt und der Sozius (sein Bruder) ging auf die Unbekannten zu. Plötzlich zog einer des Quartetts eine Gaspistole, hielt sie seinem Opfer vor das Gesicht und drückte ab. Der 23-Jährige ging zu Boden und die Männer flüchteten – zwei zu Fuß in die Markuskasse, zwei mit einem Pkw, vermutlich einem silberfarbenen BMW. Der Rollerfahrer hörte einen Knall, sah seinen Bruder auf dem Fußweg liegen und die Täter flüchten. Er verständigte sofort die Polizei. Der Geschädigte musste auf Grund seiner Augen- und Gesichtsverletzungen in die Augenklinik gebracht werden.

Fall 2

Hier passierte die Tat in der Bornaischen Straße, Höhe Wiedebachplatz, Leipzig-Süd, gegen 23:00 Uhr. Zwei junge Briten (m; 28, 31), zu Besuch in Leipzig anlässlich des Wave-Gotik-Treffens, saßen in einer Straßenbahn der Linie 11 in Richtung Markkleeberg. Plötzlich krachte eine Flasche – geworfen von einem Unbekannten – gegen eine Scheibe und ging zu Bruch. Umherfliegende Glassplitter verletzten die jungen Männer. Der ältere hatte kleine

Leiter Direktionsbüro:
Pressesprecher:
Pressesprecherin:
Pressesprecher:
Pressesprecherin:
Anfragetelefon Presse:

Handy: 0173 / 96 18 481
Fax: 0341 / 966 4 31 85

Uwe Voigt
Sebastian Schmidt
Anke Fittkau
Daniel Kapferer
Birgit Höhn

e-mail:
Hausanschrift:

Telefon: (0341) 966 4 22 53
Telefon: (0341) 966 4 25 01
Telefon: (0341) 966 4 26 03
Telefon: (0341) 966 4 32 39
Telefon: (0341) 966 4 21 92
Telefon: (0341) 966 4 26 27

presse.pd-leipzig@polizei.sachsen.de
Polizeidirektion Leipzig, Dimitroffstraße 01, 04107 Leipzig



Splitter im Auge und eine kleine Platzwunde am Hinterkopf, sein Begleiter erlitt ebenfalls Augenverletzungen und eine Schnittwunde hinter einem Ohr. Beide wurden zur Behandlung in die Uni-Notaufnahme gebracht.

Die Polizei bittet Bürger, die sachdienliche Hinweise zur Aufklärung beider Straftaten geben können, sich an die Leipziger Polizei zu wenden. Zum ersten Fall melden Sie sich bitte beim Polizeirevier Leipzig-Nordost, Schongauerstraße 17, Tel. (0341) 2 55 10 und zum zweiten beim Polizeirevier Südwest, Weißenfelser Str. 7, Tel. (0341) 4 82 80. (Hö)

Leipziger Polizei fahndet nach Motorrad Honda

Dem Besitzer (24) eines weißen Krades Honda CBR 1000 RR, mit dem amtlichen Kennzeichen **L-II 24**, wurde sein Fahrzeug am 31.05.2009, zwischen 9:30 Uhr und 22:00 Uhr, gestohlen. Der Leipziger hatte seine Maschine mittels Lenker- und Bremsscheibenschloss ordnungsgemäß gesichert auf dem Hof des Grundstücks in der Carpzovstraße 32, Leipzig-Reudnitz, abgestellt. Der junge Mann sah seine Honda noch am Sonntagvormittag – am späten Abend war sie weg. Er erstattete Anzeige und die Polizei setzte das Krad auf die Fahndungsliste. Dem 24-Jährigen entstand Schaden in Höhe von ca. 8.900 Euro.

Zeugen, die Beobachtungen gemacht haben und Hinweise zum Täter oder zum Abstellort geben können, melden sich bitte beim Polizeirevier Leipzig-Südost, Witzgallstr. 22, Tel. (0341) 69 75 60. (Hö)

„Wahlkampf“

Grundsätzlich sollte in einer Demokratie Wahlkampf mit friedlichen Mitteln durchgeführt werden. Dass das leider nicht immer so ist, mussten in der Nacht von Sonntag auf Montag zwei Mitglieder eines NPD-Büros (16, 22) schmerzlich erfahren. Sie waren gegen 01:00 Uhr im Bereich der Karl-Heine-Straße in Plagwitz dabei, Wahlplakate ihrer Partei anzubringen, als sie plötzlich von 15-25 teilweise verummten Personen tätlich angegriffen worden. Nachdem die Unbekannten mehrfach auf die zwei Geschädigten eingeschlagen hatten, entfernten sie sich in unbekannte Richtung. Die zwei jungen Männer erlitten leichte Verletzungen welche ambulant behandelt werden mussten. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (Schm)

Dieb gefasst

Beim Versuch, gemeinsam mit einem Komplizen fünf Schalplatten von einer Baustelle in der Karl-Heine-Straße/König-Albert-Brücke, Leipzig-Plagwitz, zu stehlen, konnte heute Nacht, gegen 01:30 Uhr, ein 24-jähriger Chemnitzer gestellt und vorläufig festgenommen werden. Den Hinweis, dass zwei Personen einen Transporter an dieser Baustelle beladen, erhielten die Beamten von einem Zeugen. Als die Polizisten am Tatort eintrafen, flüchtete gerade eine Person, die andere stand am Fahrzeug, bei dem es sich um einen weißen VW-Transporter einer Vermietungsfirma handelt. Nach Angaben des 24-Jährigen wird dieser gerade von ihm genutzt, nachdem er von einem Bekannten aus Berlin angemietet und ihm übergeben worden war. Außerdem sollte er ihn heute dorthin zurückbringen. Den „zur Nutzung freigegebenen“ Transporter hat er nun zwischenzeitlich für einen Diebstahl missbraucht, bei

Leiter Direktionsbüro:
Pressesprecher:
Pressesprecherin:
Pressesprecher:
Pressesprecherin:
Anfragetelefon Presse:

Handy: 0173 / 96 18 481
Fax: 0341 / 966 4 31 85

Uwe Voigt
Sebastian Schmidt
Anke Fittkau
Daniel Kapferer
Birgit Höhn

e-mail:
Hausanschrift:

Telefon: (0341) 966 4 22 53
Telefon: (0341) 966 4 25 01
Telefon: (0341) 966 4 26 03
Telefon: (0341) 966 4 32 39
Telefon: (0341) 966 4 21 92
Telefon: (0341) 966 4 26 27



presse.pd-leipzig@polizei.sachsen.de
Polizeidirektion Leipzig, Dimitroffstraße 01, 04107 Leipzig

dem er von den Gesetzeshütern gefasst worden war. Die fünf Schalplatten in der Größe von 1,22 m x 2,44 m, die von einem Stapel genommen wurden und schon zum Abtransport bereit im Fahrzeug lagen, luden die Beamten ab und legten sie an Ort und Stelle. Gegen den Täter, der bisher keine Angaben zu seinem Komplizen machte, wird jetzt strafrechtlich ermittelt. (Hö)

Einbrecher ertappt

Streifenbeamte ertappten heute Nacht, gegen 01:45 Uhr, einen 25-Jährigen, welcher gerade in ein Kosmetikstudio in der Arnoldstraße eingebrochen worden war. Dazu schlug er zunächst auf der Rückseite des Hauses ein Fenster zum Behandlungsraum des Studios ein. Da sich das Fenster aber durch eine zusätzliche Verriegelung nicht öffnen ließ, kletterte der Mann durch das Oberlicht und durchsuchte anschließend die Räumlichkeiten. Bei dem Versuch mit seiner Beute, etwa 25 Euro, zu verschwinden, wurde er durch die Beamten gestellt und nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen. (Schm)

VERKEHRSUNFALLGESCHEHEN

Man sollte nicht immer auf seinen Chef hören...

Auch wenn es in der heutigen Zeit, mit Blick auf Globalisierung, Weltwirtschaftskrise, Insolvenzen und Arbeitslosigkeit in der freien Marktwirtschaft aber auch im Beamtenwesen angebracht ist, immer auf seinen Chef zu hören, selbst wenn dieser mal nicht recht hat, so gibt es, wie eigentlich immer, auch Ausnahmen von dieser Regel. Diese Ausnahmen des weit verbreitenden nahezu blinden Gehorsams kommen meist dann in Betracht, wenn die Anweisungen des Chefs gegen geltendes Recht verstoßen. Leittragende sind dann meist die Angestellten, die, egal, wie sie sich entscheiden, falsch liegen.

So erging es am Pfingstmontag auch einer 18-jährigen Angestellten eines Pizzalieferservices in der Ludwig-Erhard-Straße. Diese sollte gegen 21:45 Uhr einige Pizzen zu Kunden ausfahren. Jedoch verwechselte sie beim Anfahren den Rückwärtsgang mit dem Vorwärtsgang, so dass sie mit dem Firmenfahrzeug gegen die Eingangstür einer an den Pizzadienst angrenzenden Filiale eines Telefondienstleisters fuhr und dadurch die Scheibe der Tür im Wert von ca. 850 Euro zu Bruch ging. Nachdem die Unfallverursacherin ihrem Chef (33) von dem Missgeschick erzählt hatte, entschied dieser, die Kunden nicht warten und die Pizzen nicht kalt werden zu lassen. Also sollte die 18-Jährige bis zum Eintreffen der Polizei erst einmal mit dem Unfallfahrzeug das Essen ausfahren. Dass die Beamten aber noch vor dem Zurückkehren der Angestellten am Unfallort waren, kam nicht wirklich gut an und so muss sich die 18-Jährige nun wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort verantworten. Ob sie dafür wenigsten eine Gehaltserhöhung von ihrem Chef bekommen hat, darf indes bezweifelt werden. Eine strafrechtliche Verantwortung des Pizzariainhabers wird geprüft. (Schm)

Leiter Direktionsbüro:
Pressesprecher:
Pressesprecherin:
Pressesprecher:
Pressesprecherin:
Anfragetelefon Presse:

Handy: 0173 / 96 18 481
Fax: 0341 / 966 4 31 85

Uwe Voigt
Sebastian Schmidt
Anke Fittkau
Daniel Kapferer
Birgit Höhn

e-mail:
Hausanschrift:

Telefon: (0341) 966 4 22 53
Telefon: (0341) 966 4 25 01
Telefon: (0341) 966 4 26 03
Telefon: (0341) 966 4 32 39
Telefon: (0341) 966 4 21 92
Telefon: (0341) 966 4 26 27



presse.pd-leipzig@polizei.sachsen.de
Polizeidirektion Leipzig, Dimitroffstraße 01, 04107 Leipzig